

2. Nebenschluss-Maschinen.

Querschnitt des Magnetdrahtes

$$41. \quad q = \frac{Jm \cdot m_1 \cdot l}{E \cdot 60} \quad (53)$$

$$J = q \cdot i \cdot$$

 i = Stromstärke mm² des Drahtquerschnittes

$$42. \quad m \cdot m_1 \cdot l = \frac{E \cdot 60}{i} \quad (53)$$

$$\text{Tabellen der Drahtlängen } (m \cdot m_1 \cdot l). \quad (54)$$

3. Compound-Maschinen.

Hier sind zur Bestimmung der A.-W. zwei Rechnungen nothwendig und zwar bestimmt man zunächst die A.-W. der Nebenschlusswicklung unter der Voraussetzung, die Armatur sei stromlos; eine zweite Rechnung wird durchgeführt mit Berücksichtigung des Spannungsverlustes, dann giebt die Differenz aus den zuletzt gefundenen A.-W. weniger den A.-W. des Nebenschlusses die magnetomotorische Kraft der Compoundwicklung an.

Genauere Angaben finden sich S. 62—66.

